Landeshauptstadt Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Nr. 0736/2011

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Umbesetzung in Gremien

Antrag,
folgende Umbesetzungen festzustellen:

bisher:	neu:
1. Verwaltungsausschuss	
---	Ratsherr Ludwig List Stellvertreter von Ratsherrn Förste Fraktion DIE LINKE.
2. Beirat für das Schützenwesen	
Ratsherr Michael Höntsch auf Vorschlag der Faktion DIE LINKE.	Ratsherr Mark Bindert Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
3. Kommission Sanierung Stöcken	
Herr Uwe Schmidt auf Vorschlag der CDU-Fraktion	NN auf Vorschlag der CDU-Fraktion

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Das Vorschlagsrecht für die vorgenannten Umbesetzungen liegt bei den beantragenden Fraktionen.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung des Antrages

zu 1.
Nach § 56 Absatz 3 Satz 2 NGO ist für jede Ratsfrau und jeden Ratsherrn, die oder der dem Verwaltungsausschuss angehört, eine Vertreterin oder ein Vertreter zu bestimmen. Die Fraktion DIE LINKE. besteht zurzeit aus zwei Mitgliedern und benennt als Stellvertreter für den Grundmandatsinhaber Ratsherrn Oliver Förste den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Ratsherrn Ludwig List.

zu 2.
Der Beirat für das Schützenwesen besteht aus 11 Mitgliedern, von denen der Oberbürgermeister seinen Sitz von Amts wegen erhält. Damit stehen für die Verteilung nach Hare/Niemeyer zehn Sitze zur Verfügung. Die Fraktion DIE LINKE. muss mit dem Austritt von Ratsherrn Nikoleit aus der Fraktion nach dem o.a. Verteilungsverfahren ihren Sitz an die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abgeben. Nach der aktuellen Zusammensetzung der Fraktionen in der Ratsversammlung entfallen nunmehr auf die SPD-Fraktion vier Sitze, die CDU-Fraktion drei Sitze, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zwei Sitze und die FDP-Fraktion einen Sitz. Im Schreiben vom 28. März 2011 benennt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ratsherrn Mark Bindert als ihren Vertreter.

zu 3.
Herr Uwe Schmidt hat gegenüber der Vorsitzenden der Kommission Sanierung Stöcken seinen Austritt mit sofortiger Wirkung aus diesem Gremium schriftlich mitgeteilt. Die noch ausstehende Benennung der Nachfolgerin oder des Nachfolgers wird die CDU-Fraktion zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen.

18.60
Hannover / 06.04.2011